

## Hinweise zur Antragstellung

- ✓ Einsendeschluss für Projektanträge ist der **11. Januar 2019** (Poststempel).
- ✓ Die Antragsformulare müssen vollständig ausgefüllt und mit gültiger Unterschrift versehen sein und in 1-facher Ausfertigung an folgende Adresse geschickt werden:

Bund Deutscher Amateurtheater e.V.  
Lützowplatz 9  
10785 Berlin

- ✓ **Zusätzlich** muss bis zum 11.01.2019 per E-Mail an [amarena@bdat.info](mailto:amarena@bdat.info) das Antragsformular inkl. Kosten- und Finanzierungsplans oder eine digitale Kopie in Form eines USB/ CD Rom geschickt werden
- ✓ Der BDAT bestätigt den Eingang des Formulars nicht schriftlich.
- ✓ Bitte versenden Sie die Antragsunterlagen lose und verzichten Sie auf Hefter, Heftklammern, Bindungen etc.
- ✓ Wenn Sie eingesandte Materialien / Unterlagen (Broschüren, DVDs o.ä.) nach der Projektauswahl zurück erhalten möchten, fügen Sie bitte dem Antrag einen ausreichend großen, frankierten und adressierten Rückumschlag bei. Bitte beachten Sie, dass derartige Materialien den Kuratoriumsmitgliedern nicht zur individuellen Sichtung übermittelt werden, sondern auf Anfrage im Rahmen der Auswahlitzung eingesehen werden können.
- ✓ Alle Antragsstellerinnen und Antragssteller erhalten nach der Kuratoriumssitzung (bis Ende Februar 2019) schriftlich über die Entscheidung Bescheid. Wir bitten von telefonischen Nachfragen abzusehen. Die Mehrheitsentscheidungen des Kuratoriums werden nicht im Einzelnen dargelegt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.
- ✓ Projektbeginn kann frühestens der 1. März 2019 sein. Das Projekt muss spätestens zum 31.12.2019 abgeschlossen sein.
- ✓ Voraussetzung einer Projektförderung durch den BDAT ist die Vorlage eines ausgeglichenen Finanzierungsplans. Der BDAT fördert max. 50% der Kosten des Gesamtprojektes, i.d.R. bis zu einer max. Summe von 5.000 €.
- ✓ Da es sich bei der *amarena* Innovationsförderung um eine Finanzierung aus den Mitteln der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM) handelt, ist eine Doppelförderung durch Förderinstitutionen, die Bundesmittel vergeben (Fonds Soziokultur, Fonds Darstellende Künste, Hauptstadtkulturfonds, Nationales Performancenetz etc.), ausgeschlossen.

- ✓ Eine Drittmittelfinanzierung durch Bundesländer, Landkreise, Kommunen, Bezirksamter etc. ist ausdrücklich erwünscht.
- ✓ Das Antragsformular besteht aus maximal 6 Seiten. Diese Seitenzahl darf nicht überschritten werden. Bitte schreiben Sie in die vorgegebenen Kästen und halten sich an die Seiteneinteilung bei den ersten beiden Seiten. Im hinteren Abschnitt können Sie die Aufteilung beliebig variieren, solange Sie die Seitenzahl von 6 nicht überschreiten.
- ✓ Der Kosten- und Finanzierungsplan besteht aus zwei Tabellenblättern, die beide auszufüllen sind. Bitte tragen Sie oben Ihren Projekttitel ein. Spezifizieren Sie einzelne Positionen und schlüsseln Sie die Summe auf.
- ✓ Prüfen Sie bitte vor dem Absenden die Vollständigkeit Ihrer Antragsunterlagen. Unvollständig ausgefüllte Anträge werden nicht bearbeitet (*als Hilfe dazu kann die Checkliste dienen*).

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an:

Ulrike Straube  
Bund Deutscher Amateurtheater e.V.  
Lützowplatz 9  
10785 Berlin  
[amarena@bdat.info](mailto:amarena@bdat.info)  
Telefon: 030 263 985 9-17